

*Liebe Eltern,*

*liebe Schülerinnen und Schüler,*

*die letzten Ferientage liegen vor uns, bevor am Mittwoch das neue Schuljahr beginnt. Ganz besonders begrüße ich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 und der Oberstufe, die jetzt zu ans GGV wechseln!*

*In den vergangenen Wochen haben bereits die Vorbereitungen für den Schulstart begonnen und gehen jetzt mit den Konferenztagen der Kolleginnen und Kollegen in die heiße Phase. Mit den folgenden Mitteilungen möchte ich auch Sie und Euch für den anstehenden Schulstart gut informieren.*

## **WECHSEL DER SCHULLEITUNG**

Seinen überraschenden Wechsel zur Bezirksregierung hat Herr Dr. Klomfaß bereits in einer Elternmail mitgeteilt und mittlerweile hat auch die Lokalpresse das Thema kritisch hinterfragend aufgegriffen. Deshalb möchte ich Sie und Euch genauer darüber informieren, wie ein Gymnasium bei Weggang eines Schulleiters geführt wird:

Der stellvertretende Schulleiter übernimmt kommissarisch die vollständige Leitung der Schule, wobei er eng mit allen Koordinatorinnen und Koordinatoren zusammenarbeitet, die ihrerseits zusätzliche Leitungsaufgaben übernehmen. Auf die Weise wird das Gymnasium weiterhin zuverlässig und transparent geleitet.

Es wird sicherlich ein Schuljahr unter erschwerten Bedingungen. Trotzdem blicke ich zuversichtlich auf die kommenden Monate, da ich mich auf meine engagierten und erfahrenen Kolleginnen und Kollegen verlassen kann! Ebenso weiß ich, dass Sie als Eltern, die Stadt Vreden als Schulträger, unser

Förder- und Ehemaligenverein und unsere Schülerinnen und Schüler ihr Bestes geben werden, um das kommende Schuljahr erfolgreich mitzugestalten.

## **KOMMUNIKATION MIT DER SCHULLEITUNG**

Um über Anregungen, Wünsche und Sorgen der Elternschaft gut informiert zu sein, pflege ich einen engen Kontakt zu den gewählten Elternvertretern. Richten Sie Ihre Anfragen an die Schulleitung daher an die Elternpflegschaft, die die Interessen der Elternschaft bündelt und regelmäßig mit mir austauscht. Umgekehrt werden auch die Elternvertreter über schulische Entwicklungen von mir auf dem Laufenden gehalten, so dass sie bereits möglichst viele Anfragen der Elternschaft beantworten können.

Mit Anfragen zur individuellen schulischen Situation Ihrer Kinder wenden Sie sich gemäß unserem Kommunikationskonzept bitte zuerst an die jeweilige Fachlehrkraft oder das Klassenleitungsteam bzw. die Jahrgangsstufenleitung oder die Schulsozialarbeit und im Anschluss gegebenenfalls an die Koordinatorinnen und Koordinatoren:

- Klasse 5/6: Frau Brüning
- Klasse 7/8/9: Frau Hilfert-Wunderlich
- Sek II: Frau Matthay und Herr Schulze Ameling

Ist eine Einbindung der Schulleitung notwendig, erfolgt diese über die Koordinatoren.

## **ABLAUF DER ERSTEN SCHULTAGE**

Der Unterricht beginnt für die Stufen 6 – Q2 am Mittwoch um 7:45 Uhr. Die Jahrgangsstufe 5 startet am Donnerstag mit einem Gottesdienst – hierzu erhalten die Eltern der fünften Klassen noch eine gesonderte Mail.

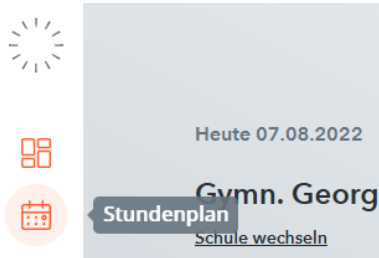
Die ersten drei Stunden in den Klassen 6 – 9 sind Klassenlehrerstunden – hier findet noch kein Fachunterricht statt. Die Oberstufe startet mit einer gemeinsamen Sitzung in der Aula.

Bitte geben Sie Ihren Kindern am ersten Schultag eine große Tasche für die ausgeteilten Bücher mit!

Mit unserem Angebot der pädagogischen Übermittagsbetreuung starten wir in der ersten vollen Schulwoche, also am **Montag, den 15. August**.

## STUNDENPLAN UND TERMINPLAN

Der Stundenplan für die Klassen ist nun öffentlich einsehbar unter <https://www.webuntis.com>. Geben Sie in das Suchfeld „Vreden“ ein und wählen Sie das Gymnasium aus. Klicken Sie dann im Menüband links auf die Kachel Stundenplan und wählen Sie die Klasse Ihres Kindes aus.



Im Stundenplan ist auch der Klassenraum ersichtlich, in dem am ersten Schultag die Klassenlektionsstunden stattfinden.

Den aktuellen Terminplan finden Sie auf unserer Homepage <https://www.gymnasium-vreden.de/> unter Service.

## PERSONALIA

Mit Beginn des Schuljahres begrüße ich einige neue Kolleginnen.

Frau Wehmschulte (WEHM) war bisher mit den Fächern Englisch, Französisch und Sport an der Gesamtschule Langerfeld in Wuppertal tätig und kehrt nun in ihre Heimat zurück. Sie wird mit Beginn des Schuljahres dauerhaft ans GGV versetzt und mit voller Stelle unterrichten.

Frau Schründer (SRÜ) mit den Fächern Deutsch und Biologie und Frau Hegmann (HEG) mit den Fächern Deutsch und Englisch werden in diesem Schuljahr im Rahmen einer Elternzeitvertretung mit voller Stelle bei uns unterrichten.

Ich begrüße auch zwei weitere Lehrkräfte, die in diesem Schuljahr das Lernen am GGV unterstützen werden: Frau Wessels (WES) für das Fach Kunst und Frau Naendrup (NA) vom Geschwister-Scholl-Gymnasium in Stadtlohn für das Fach Philosophie.

In der internationalen Klasse wird uns künftig Frau von dem Berge (VDB), die derzeit ihr Lehramtsstudium absolviert, als zusätzliche Lehrkraft unterstützen.

Die Übermittagsbetreuung bekommt Verstärkung durch Frau Scholte von Mast. So werden Ihre Kinder am Nachmittag verlässlich von einer zweiten Kraft betreut.

Allen neuen Kolleginnen wünsche ich einen guten Start!

## UNTERRICHTSVERSORGUNG

Trotz dieser Verstärkung kann im kommenden Schuljahr aufgrund weiterer fehlender Lehrkräfte nicht der komplette Unterricht abgedeckt werden. Die Kürzungen halten sich aber in sehr engen Grenzen (in den Stufen 7 – 9 jeweils eine Stunde, keine Kürzungen in den Hauptfächern).

Der Dank hierfür gilt den Kolleginnen und Kollegen, die mit ihrer Mehrarbeit einen Unterrichtsausfall im Umfang von ca. 40 Schulstunden pro Woche verhindern!

## HANDLUNGSKONZEPT CORONA

Im Anhang schicke ich Ihnen auch das Handlungskonzept Corona des Schulministeriums mit. Aufgrund der Länge habe ich die für den Schulstart wichtigsten Aussagen zusammengefasst:

- **Masken:** Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske ist freiwillig, wird aber **empfohlen**. Für Kinder beschränkt sich die Empfehlung auf eine medizinische Maske. Für den Schulbusverkehr gilt weiterhin die Maskenpflicht.
- **Anlassbezogene Testungen:** Tests finden nur anlassbezogen auf freiwilliger Basis statt. Am Mittwoch ist für Schülerinnen und Schüler eine Testung in der Schule möglich, aber nicht verpflichtend. Ansonsten erfolgen die Testungen zuhause vor dem Schulbesuch. Dafür erhalten Schülerinnen und Schüler monatlich fünf Tests.
- Die anlassbezogenen Tests werden zuhause durchgeführt, wenn leichte Symptome vorliegen (Fieber, Schnupfen, reduzierter Allgemeinzustand, Halsschmerzen, Magen-Darm-Beschwerden, Störung des Geschmacks- und Geruchssinns, Muskelschmerzen, Atemnot, Herzrasen) und/oder enger Kontakt mit einer infizierten Person bestand. Eine Testung in der Schule wird nur durchgeführt, wenn typische Symptome vorliegen und kein Nachweis einer häuslichen Testung vorliegt (formlose Bestätigung eines Erziehungsberechtigten). Ebenso ist eine Testung in der Schule möglich, wenn sich die Symptome verstärken.
- Bei einem positiven Schnelltestergebnis muss das bekannte Procedere durchlaufen werden (Bestätigung durch einen Bürgertest oder einen PCR-Test; Rückkehr in die Schule frühestens nach fünf Tagen (mit „Freitestung“) oder ohne „Freitestung“ nach zehn Tagen).

- **Lüftung:** Es wird weiterhin eine regelmäßige Lüftung der Klassenräume erfolgen, die Unterrichtsräume sind hierfür mit CO2-Sensoren ausgestattet.
- **Distanzunterricht:** SuS, die aufgrund von Corona (Erkrankung, Quarantäne, ...) nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können, werden auf Distanz beschult.

Weitere Informationen (z.B. Versäumnis von Klassenarbeiten/Klausuren aufgrund einer Quarantäne, Regelungen für Fahrten, ...) erhalten Sie, sobald diese relevant werden. Gerne können Sie diese vorab im angehängten Handlungskonzept des Ministeriums nachlesen.

Einen guten Start ins neue Schuljahr wünscht Ihnen und Euch

*Andreas Kottmölle*  
(kommissarischer Schulleiter)